

## Ehrungen für 50 Jahre Musizieren



Egbert Benz (von rechts), Vizepräsident des Blasmusikverbandes Bodenseekreis, und Florian Keller, Vorsitzender des Musikvereins Harmonie, zeichnen Siegfried Weber, Ernst Hahn und Peter Hahn aus. Die drei Mitglieder des Musikvereins erhalten die Ehrennadel am linken Reversaufschlag und den Ehrenbrief. BILD: THEO WIELAND

**Überlingen-Lippertsreute (fw)** Beim Konzert des Musikvereins „Harmonie“ Lippertsreute wurden Peter Hahn (Waldhorn), Ernst Hahn (Flügelhorn) und Siegfried Weber (Trompete) jeweils für stolze 50 Jahre aktives Musizieren im Blasorchester geehrt. Das passte gut auch zu den Auftritten beider Orchester, der Jugendkapelle (Juka) und der Musikkapelle des Vereins. Denn dieses Musiker-Trio war vor rund 45 Jahren bei der Gründung der „Juka“ dabei, um dann in die Musikkapelle überzuwechseln. Der Vizepräsident des Blasmusikverbandes Bodenseekreis, Egbert Benz aus Markdorf, steckte jedem die Ehrennadel mit Gold und Diamant im Auftrag des Blasmusikverbandes Baden-Württemberg ans Revers und überreichte den Ehrenbrief. Benz lobte: „Sie haben sich über die Musik hinaus, in denen sie dem Publikum immer große Freude bereiteten, auch sonst im Verein hervorgetan und ihre Freizeit eingesetzt.“

Peter Hahn aus Wackenhausen als Jugendleiter und Ausbilder, Ernst Hahn aus Lippertsreute mehr als 19 Jahre als zweiter Vorsitzender und Siegfried Weber, der bisherige Ortsvorsteher aus Bambergen, viele Jahre als Kassierer. Zur gleichzeitigen Verleihung der Vereinsplakette in Gold betonte Florian Keller, Vorsitzender des Musikvereins „Harmonie“ Lippertsreute: „Jeder von euch ist ein Original, mit Humor, Charme und uneigennütziger Einstellung, da jedem von euch das gute Miteinander am Herzen liegt. ‚Harmonie‘ ist ein großer Teil in eurem Leben.“ Sehr launig unterstrich der Vorsitzende sein Lob an einem markanten Exempel: „Sigi Weber kommt an Tagen in die Probe, an denen gar keine Probe ist.“ Die Musikkapelle intonierte zur Ehre des Waldhorn-, Flügelhorn- und Trompete-Trios für die 50 Jahre Musik den Marsch „Die Regimentskinder“.